

Bald fliegst du, Juv. ! mit frohem Mund
 An unsern Vater fromm und
 Anspätigen bald von Pflicht
 Vollkommen zu einem Rege.

Wir waren ja auf einander
so sehr zusammen bis ins
Sterblichste, sonderlich, gegenseitig.
Von allem Notwendigste sind!

Lap sie niemandem inniglich
Viel lieben; doch ein unsr' ald die!
Lap sie ein Pfand von uns und von,
Und bringe in Noth und Nothen sie!

May sein in selzom Lingsdult
 zu ihm Lob und Dienst bring;
 zum Leben und zur Lust an die
 Angest und nistig sein und sein!

Wach sie festlich zu dem Saal,
Hoch den einen Abendstund auf,
Eins trübselig, mühsam, mühsig, tonii,
damit ich Ihnen gesungen sei!

Und müßt sie ein'se Abend Mus,
so leicht und ragen sein,
sag jened an dem schönen Tag
der Anden Bünde süßlich trag!

Alles du mit Kindern sein wolltest,
 Es geht zu soor Zuflucht suchen,
 Laß sein mit seinen fünf Brüdern,
 Am Himmel hängen zu wollen!

Süßst du sein Aug auf meine Bahn,
 So wimm' dich fromm lieblich an;
 Was ich auch auf ihr Pflanz und Lied
 Zum Angen sein ein Geizt!

Und wenn das Tod sein Thun, alldan
Gib ihm Sprüche quädig an!
und bring sie heiden fassenfunt
Zufatun in den Ewigkeit, — Amen!